

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Angebote		
1.1	Eignungs- und Angebotsprüfung		
1.1.1	Allgemeine Angaben		
I 1.1.1.1	<p>Wettbewerbsregister/ Gewerbezentralregister - Benennung von Unternehmensdaten Bitte geben Sie für die Abfrage aus dem Gewerbezentralregister bzw. dem Wettbewerbsregister</p> <p>1. das Registergericht mit Sitz und 2. die Registernummer und 3. die Rechtsform und 4. die Umsatzsteueridentnummer der bietenden Firma an.</p> <p>(Name und Anschrift werden aus dem Bieterprofil übernommen).</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass die Angaben für Zwecke der Auskunftsanforderung aus dem Gewerbezentralregister bzw. dem Wettbewerbsregister wegen möglicher Verstöße gegen das ArbeitnehmerEntsendegesetz oder das Mindestlohngesetz verwendet werden. Bei Aufträgen ab einem Wert von € 30.000 ist die Auskunftsanforderung vor Zuschlagserteilung zwingend vorgeschrieben (§ 6 WRegG, § 21 AEntG, § 19 MiLoG).</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div>	
I 1.1.1.2	<p>Gesetzliche Vertreter bzw. vertretungsberechtigte Gesellschafter Bitte geben Sie für die Abfrage aus dem Gewerbezentralregister bzw. dem Wettbewerbsregister folgende Daten der/ des gesetzlichen Vertreter(s) (jur. Person) bzw. vertretungsberechtigten Gesellschafter(s) (Personengesellschaft, Einzelunternehmen) an:</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	1. Nachname 2. Vorname 3. Geburtsname (falls abweichend) 4. Geburtsort 5. Geburtsdatum 6. Staatsangehörigkeit		
I 1.1.1.3	<p>Frage nach der Unternehmensgröße nach Empfehlung der EU-Kommission vom 6. Mai 2003</p> <p>Bitte geben Sie an, ob es sich bei dem bietenden Unternehmen nach der Empfehlung der EU-Kommission vom 6. Mai 2003 um ein</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kleinunternehmen - ein kleines Unternehmen oder um - ein mittleres Unternehmen handelt <p>(nur falls eine der o.g. Varianten zutreffend ist, bitte angeben.) vgl. Empfehlung der Kommission vom 6. Mai 2003, ABl. L 124 vom 20.5.2003, S. 36-41: Erläuterung; — Kleinunternehmen: weniger als 10 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz bzw. eine Jahresbilanz von unter 2 Mio. € — kleines Unternehmen: weniger als 50 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz bzw. eine Jahresbilanz von unter 10 Mio. € — mittleres Unternehmen: weniger als 250 Mitarbeiter und ein Jahresumsatz von unter 50 Mio. € bzw. eine Jahresbilanz von unter 43 Mio. € (näheres bspw. unter http://www.foerderinfo.bund.de/de/KMU-Definition-der-Europaeischen-Kommission-972.php)</p>		
I 1.1.1.4	<p>Vorliegen einer Bietergemeinschaft ?</p> <p>Nimmt der Bewerber/Bieter gemeinsam mit anderen am Vergabeverfahren teil? (Falls ja, ist dem Angebot das Formblatt "Erklärung Bietergemeinschaft" ausgefüllt beizufügen.)</p>		
I 1.1.1.5	<p>Vorliegen einer Unterauftragsvergabe ?</p> <p>Beabsichtigt der Bewerber/Bieter Teile des Auftrags im Wege der Unterauftragsvergabe an Dritte zu vergeben? (vgl. § 36 VgV) (Falls ja, ist dem Angebot das Formblatt "Verzeichnis Unterauftragnehmer" (Unt-EU)</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	ausgefüllt beizufügen		
I 1.1.1.6	Inanspruchnahme einer Eignungsleihe ? Beabsichtigt der Bewerber/Bieter zur Erfüllung der Eignungskriterien andere Unternehmen in Anspruch zu nehmen? (vgl. Eignungsleihe § 47 VgV) (Falls ja, ist das Formblatt "Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer" (V-EU) zu verwenden.)		
1.1.2	Eignungskriterien		
1.1.2.1	Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 2 GWB i. V. m. § 45 VgV)		
A 1.1.2.1.1	Eigenerklärung zum Versicherungsschutz (Ist Ausschlusskriterium) Bitte bestätigen Sie uns, dass im gesamten Auftragszeitraum ausreichender Versicherungsschutz mit folgendem Umfang besteht: <ul style="list-style-type: none"> • Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personen- und Sachschäden pauschal i.H.v. mindestens 2 Mio Euro und • Umwelthaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme pauschal i.H.v. mindestens 2 Mio Euro und • Umweltschadensversicherung mit einer Deckungssumme pauschal i.H.v. mindestens 1 Mio Euro 		
1.1.2.2	Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 46 VgV)		
A 1.1.2.2.1	Eigenerklärung zu behördlichen Genehmigungen, Übergabeort, Auslandsverwertung und Kapazitäten. (Ist Ausschlusskriterium) Eigenerklärung zu behördlichen Genehmigungen, Übergabeort, Auslandsverwertung und Anlagenkapazität Sofern der Übergabeort nicht die vom Bieter betriebene Anlage ist, hat der Bewerber/Bieter zudem einen genehmigten Übergabestandort anzugeben und in der Eigenerklärung das Vorhandensein aller erforderlichen Genehmigungen und die		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Verfügbarkeit dieses Standortes verbindlich zuzusagen. Bei Auslandsverwertungen Eigenerklärung zum Vorliegen der Notifizierung(en) und entsprechend weiterer Genehmigungen gemäß den für die Abfallverbringung geltenden Vorschriften.</p> <p>Ich/wir erklären, dass für den gesamten Auftragszeitraum</p> <p>1) die erforderlichen behördlichen Genehmigungen für den Betrieb der Schrottaufbereitungsanlage, in welcher der vom Abfallwirtschaftsbetrieb München übernommene Buntmetallschrott (inkl. Edelstahl und Aluminium) aufbereitet wird, erteilt sind.</p> <p>2) sofern der Übergabeort nicht die von mir/uns betriebene Anlage ist, alle erforderlichen Genehmigungen für diesen Übergabeort vorliegen und dass die Verfügbarkeit dieses Standortes (z.B. durch Mietvertrag) verbindlich zugesagt wird.</p> <p>3) für den Fall der Auslandsverwertung die vereinfachte(n) Notifizierung(en) als grüne Listestoff vorliegen.</p> <p>3) bei Zuschlag für alle Lose, die ich/wir angeboten habe(n), die behördlich genehmigte Anlagenkapazität nicht überschritten wird</p> <p>Hinweis: Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die o.g. Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, sind entsprechende Nachweise auf Anforderung vorzulegen.</p> <p>1. Bitte geben Sie an, ob alle oben genannten Voraussetzungen erfüllt sind:</p> <p>2. Bitte nennen Sie uns, sofern zutreffend, den abweichenden Übergabeort:</p>		
<p>A 1.1.2.2.2</p>	<p>Darstellung Stoffströme (Ist Ausschlusskriterium) Der Bieter hat den Weg der Stoffströme zu beschreiben (inkl. Behandlung bis Zuführung Endverwertung) sowie die ordnungsgemäße Verwertung/Entsorgung der Störstoffe darzustellen. Bei</p>	<div style="background-color: yellow; height: 100%; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Unterauftragnehmern ist anzugeben, von wem welcher Entsorgungsschritt durchgeführt wird. Ohne diese Darstellung kann das Angebot nicht gewertet werden</p> <p>Haben Sie der obigen Beschreibung entsprechende Darstellungen Ihrem Angebot beigefügt?</p>		
<p>A 1.1.2.2.3</p>	<p>Aktuelles Überwachungszertifikat gemäß § 56 Kreislaufwirtschaftsgesetz vorgelegt? (Ist Ausschlusskriterium) Vorlage eines aktuellen Überwachungszertifikats als Entsorgungsfachbetrieb - mit Anlagen - gemäß § 56 Kreislaufwirtschaftsgesetz für das Lagern, Behandeln vorbereitend zur Verwertung, Verwerten vorbereitend für Recycling und für sonstige Verwertung von Buntmetallschrott (inkl. Edelstahl und Aluminium) mit dem Abfallschlüssel 20 01 40 oder eines gleichwertigen Nachweises über ein zertifiziertes Qualitätsmanagement- und Überwachungssystem (z.B. ISO 9001:2015, ISO 14001-2015, EMAS), dass die Anforderungen der Entsorgungsfachbetriebe-Verordnung vom 08.12.2022 (EfbV) erfüllt sind - mitnachfolgenden Erfordernissen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Festlegung der Verantwortungs-, Entscheidungs- u. Mitwirkungsbefugnisse (§ 3 Abs.2 EfbV) - Angabe der verantwortlichen Person(en), ausreichende Personalstärke sowie gerätetechnische Ausstattung und Betriebsmittel zur fach- und sachgerechten Ausführung (§ 4 EfbV) - Führung eines Betriebstagebuches (§ 5 EfbV) - Ausreichender Versicherungsschutz Haftpflicht, Umwelthaftpflicht sowie Umweltschadensversicherung (§ 6 EfbV) - Zuverlässigkeit des Inhabers, und der für Leitung und Beaufsichtigung des Betriebes verantwortlichen Personen (§ 8 EfbV) - Fachkunde Inhabers, und der für Leitung und Beaufsichtigung des Betriebes verantwortlichen Personen (§ 9 EfbV) - Einarbeitungsplan für das sonstige Personal (§ 10 EfbV) 	<div style="border: 1px solid black; height: 30px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; height: 30px; width: 100%;"></div> <div style="border: 1px solid black; height: 30px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Bezüglich des Transports der ausgedruckten Abfälle kann anstelle eines Zertifikats auch eine Transportgenehmigung oder eine Erlaubnis nach § 54 KrWG vorgelegt werden</p> <p>Haben Sie Ihrem Angebot ein aktuelles Überwachungszertifikat als Entsorgungsbetrieb oder einen gleichwertigen Nachweis gem. obigen Ausführungen beigefügt?</p>		
I 1.1.2.3	<p>Hinweise Bitte bestätigen Sie, dass Sie vorstehende Hinweise zur Kenntnis genommen haben: -Alle Nachweise/Erklärungen sind in deutscher Sprache vorzulegen. -Fehlende Unterlagen sind auf Verlangen fristgerecht nachzureichen. -Für Leistungen, die von einem Unterauftragnehmer erbracht werden, sind die entsprechenden Nachweise des Unterauftragnehmers vorzulegen.</p>		
1.1.3	Ausschlussgründe		
Z 1.1.3.1	<p>Bezug zu Russland im Sinne der Verordnung (EU) 2022/576 (Ist Ausschlusskriterium) Hiermit bestätigen wir verbindlich (ggf. zugleich in Vertretung für die lt. Angebot Vertretenen auch für diese):</p> <p>1. Der/die Bewerber/Bieter gehört/gehört nicht zu den in Art. 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne dieser Vorschrift aufweisen, a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland, b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein</p>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>von Anteilen im Umfang von mehr als 50 %, c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft.</p> <p>2. Die am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift.</p> <p>3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt.</p> <p>Bei einer Bietergemeinschaft gilt die abgegebene Erklärung für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft.</p> <p>Falls die obige Erklärung vollinhaltlich zutrifft, bestätigen Sie bitte mit JA:</p>		
<p>Z 1.1.3.2</p>	<p>Verstoß gegen zwingende Ausschlussgründe (§ 123 GWB i. V. m. § 42 Abs. 1 VgV) (Ist Ausschlusskriterium) Lag innerhalb der letzten 5 Jahre ein zwingender Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vor? Den Text der derzeitigen Fassung des § 123 GWB finden Sie als Anlage zur Angebotsaufforderung.</p> <p>Bitte beachten Sie: Anzugeben sind nur Verurteilungen bzw. Geldbußenfestsetzungen innerhalb der letzten fünf Jahre ab dem Tag der rechtskräftigen Verurteilung bzw. der rechtskräftigen Festsetzung der Geldbuße. Sofern ein zwingender Ausschlussgrund vorliegt, kann der Bewerber/Bieter eine gesonderte Anlage mit Erläuterungen beifügen, falls er Umstände geltend machen will, um dennoch an dem</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Vergabeverfahren teilnehmen zu können (bspw. Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 GWB).</p> <p>Falls der Auftraggeberin Anhaltspunkte vorliegen, dass die Erklärung (teilweise) unzutreffend sein könnte, werden zusätzlich zur Erklärung weitere Nachweise gefordert. Der Bewerber/Bieter hat in diesem Fall vor Zuschlagserteilung auf Anforderung durch die Auftraggeberin folgende Unterlagen vorzulegen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einen Auszug aus einem einschlägigen Register, insbesondere ein Führungszeugnis aus dem Bundeszentralregister oder, in Ermangelung eines solchen, eine gleichwertige Bescheinigung einer zuständigen Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers/Bieters. - Eine von der zuständigen Behörde des Herkunftslandes oder des Niederlassungsstaates des Bewerbers/Bieters ausgestellte Bescheinigung (Bspw. Finanzamt, Sozialversicherungsträger etc.). 		
<p>F 1.1.3.3</p>	<p>Verstoß gegen fakultative Ausschlussgründe (§ 124 GWB i. V. m. § 42 Abs.1 VgV) Lag innerhalb der letzten 3 Jahre ein fakultativer Ausschlussgrund gemäß § 124 Abs. 1 GWB vor? Den Text der derzeitigen Fassung des § 124 GWB finden Sie als Anlage zur Angebotsaufforderung.</p> <p>Bitte beachten Sie: Anzugeben sind nur Ereignisse innerhalb der letzten 3 Jahre. Sofern ein fakultativer Ausschlussgrund vorliegt, ist dem Angebot zwingend eine Anlage mit Erläuterungen beizufügen, um einen Ausschluss vom Vergabeverfahren unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit prüfen zu können (Umstände, Zeitpunkt und Schwere des Verstoßes, Maßnahmen der Selbstreinigung nach § 125 GWB etc.).</p>	<div style="border: 1px solid black; height: 100px;"></div>	